

Informationen und ihre Risiken

Schwerpunkt: Fehlerhafte Wahrnehmung

am Mittwoch, 25. März 2015 bei der Hochbahn AG in Hamburg, „Halle 13“

„Vor einigen Jahren verbot der Stadtrat der italienischen Stadt Monza, Goldfische in Kugelaquarien zu halten. Der Initiator erklärte das Verbot unter anderem damit, dass es grausam sei, einen Fisch in einer Goldfischkugel zu halten, da er beim Blick durch die gekrümmten Wände ein verzerrtes Bild der Wirklichkeit erhalte. Doch woher wissen wir, dass wir das wahre, eins zu eins- Bild der Wirklichkeit sehen?“ (S. 39, Hawking et.al; 2010).

Woher wissen wir, ob wir nicht auch in einer Art Goldfischglas sitzen, veränderten Datenströmen ausgesetzt, die aus Empfang und Wahrnehmungsverarbeitung Abbilder der „Wirklichkeit“ in uns erzeugen und entsprechende Reaktionsmuster bewirken.

Quantum Transition möchte mit dem Spotlight 2015 eine Annäherung an dieses Thema vor dem Hintergrund der Unternehmensführung vornehmen. Ziel ist es, sich mit Manipulation und Irrtümern in Zusammenhang mit Informationsaustausch zu beschäftigen. Das Thema wird dabei breitbandig aufgeklärt.

Die Vorträge sollen in der Summe zu einem verdichteten Bild der Rolle der „Information“ und ihrer Auswirkung im Unternehmen führen.

Wieder tragen Experten aus den verschiedenen Bereichen ihre Sicht und Erfahrungen vor. Zudem besteht während des Spotlights wieder die Gelegenheit zum bewährten Netzwerken.

Programm:

10.00 - 10.30	Registrierung und Begrüßungscafe.
10.30 - 10.40	Begrüßung durch die Veranstalter und die Hochbahn AG Hamburg.
10.40 - 11.00	Prof. Dr. H. Spiegel (QT), K.-H. Narjes (QT): Einführung in das Thema.
11.05 - 11.30	Prof. Dr. H. Spiegel (QT): Zum Antwortverhalten von Konsumenten.
11.35 - 12.10	K.Fech (Hochbahn AG): Kunden- und Unternehmenswirklichkeit.
12.15 - 13.15	Lunchbreak
13.20 - 13.50	K.-H. Narjes (QT): Selbsttäuschung im betrieblichen Alltag.
13.55 - 14.40	Prof. Dr. K.-P. Schoeneberg, A. Fraß (HAW): Shitstorm und Kundenzufriedenheit: Zwei Seiten einer Medaille?.
14.45 - 15.15	J. Igelbrink (HAW): Strategische Ansätze zur Nutzung von Wahrnehmungsverzerrungen der Markenherkunft.
15.20 - 15.40	Abschlußdiskussion – Prof. Dr. S. Götte (Luzern)
anschließend	Netzwerken beim Aperitivo

Prof. Dr. Hildburg Spiegel
E-Mail: hildburg.spiegel@hs-rm.de

Prof. Dr. Sascha Götte
E-Mail: Sascha.Goette@hslu.ch

Karl-Heinrich Narjes
E-Mail: KHNNarjes@gmx.de

Unterstützt durch:

QT Quantum Transition

Wissenschaftliche Vereinigung

Hamburg (D), Lübeck (D) und Baar (CH)

Prof. Dr. Hildburg Spiegel – Karl-Heinrich Narjes Prof. Dr. Sascha Götte

Verbindliche Anmeldung zum Spotlight

Informationen und ihre Risiken

am Mittwoch, den 25. 3. 2015 bei der Hochbahn AG in Hamburg
Halle 13, Hellbrookstraße 2 – Anfahrtbeschreibung erfolgt gesondert

Name: Vorname:

Firma, Institut:

Funktion:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Die Teilnehmerzahl ist limitiert, die verfügbaren Plätze werden in der Reihenfolge des Anmeldungseingangs berücksichtigt. Die Teilnahme an diesem Spotlight ist kostenfrei.

Die verbindliche Anmeldung wird erbeten an:

Hochschule Luzern – Technik & Architektur, Abteilung Wirtschaftsingenieur|Innovation,
Technikumstrasse 21, CH-6048 Horw, Schweiz

Prof. Dr. Sascha Götte

E-Mail: sascha.goette@hslu.ch

Unterstützt durch:



QT Quantum Transition

Wissenschaftliche Vereinigung

Hamburg (D), Lübeck (D) und Baar (CH)

Prof. Dr. Hildburg Spiegel – Karl-Heinrich Narjes Prof. Dr. Sascha Götte

Unterstützt durch:



Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Technik & Architektur



Hochschule RheinMain
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim

www.kommconsult.com

